



Marlene Mortler

Mitglied des Europäischen Parlaments

Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AG ELF) der CSU

Pressemitteilung

Pressekontakt:

Julia Herbst
herbst@marlenemortler.eu

Marlene Mortler MdEP
EUROPÄISCHES PARLAMENT
BRU – ASP 14 E 116
Rue Wiertz 60| B-1047 Brüssel
Tel.: +32 2 28 473 12

marlene.mortler@europarl.europa.eu

Bürgerbüro LAUF

Brücker Allee 1
91207 Lauf a.d.Pegnitz
Tel.: +49 9123 999 00 51

Bürgerbüro ROTH

Kugelbühlstraße 9
91154 Roth
Tel. +49 9171 1377
Fax. +49 9171 87 003

mittelfranken@marlenemortler.eu

www.marlenemortler.eu

Unsere Bauern demonstrieren für unsere Zukunft!

Brüssel, 04.01.2024

Die Bundesregierung hat heute mitgeteilt, dass sie die Streichung der Kfz-Steuerbefreiung zurückziehen werde. Dazu kam die Mitteilung, dass der Abbau der Agrardiesel-Steuerbegünstigungen schrittweise erfolgen soll, um den Landwirten mehr Zeit zur Anpassung zu geben. Dieser faule Kompromiss kann nicht akzeptiert werden.

Deshalb ist in Mittelfranken am Freitag, den 05. Januar 2024 ab 18 Uhr an der B14 zwischen Lauf und Rückersdorf ein Mahnfeuer geplant. Die Landwirte wollen vor Ort informieren und ihre Meinung vertreten. Die Veranstaltung soll auf die Zukunft der Landwirte aufmerksam machen und zeigen was die Einsparpläne der Regierung bedeuten. Die Bauern sind keine Klimakleber, die blockieren. Sie sind eine Berufsgruppe, die sich massiv um die Zukunft Sorgen macht!

Dazu sagt die europäische Agrar- und Forstpolitikerin Marlene Mortler (CSU):

„Wir geben nicht auf! Das „Entgegenkommen“ der Anpassung der Agrardiesel-Steuerbegünstigungen ist nicht das was wir uns vorgestellt haben. Ich stehe hinter dem Mahnfeuer und bin als Politikerin selber entsetzt über die Pläne der Regierung. Für mich ein absolut falscher Ansatz das Haushaltsloch zu stopfen!“

Marlene Mortler wird die Veranstaltung vor Ort unterstützen und steht der Presse für Interviews ab 18 Uhr zur Verfügung.